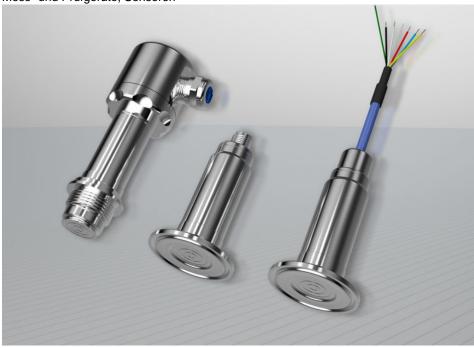


Hygienischer Druckmessumformer

Artikel vom **3. Dezember 2019**Mess- und Prüfgeräte, Sensoren



Der hygienische Druckmessumformer arbeitet besonders präzise und langlebig. Bild: Jumo

Jumo präsentierte auf der Braubeviale 2019 den Druckmessumformer »Taros S46 H«, der nach hygienischen Anforderungen sowie auf Präzisionsmessung und Langlebigkeit ausgerichtet ist. Die hohe Schutzart und das voll verschweißte, kompakte Design ermöglichen laut Hersteller rückstandslose Reinigungsvorgänge und eine hohe Temperaturverträglichkeit für SIP- und CIP-Prozesse. Die aktive Temperaturkompensation sorgt für präzise Druckmessungen und dadurch für erhöhte Prozesssicherheit. Der Druckmessumformer ist laut Hersteller besonders für die Lebensmittelindustrie, CIP- und SIP-Anwendungen, Sterilisatoren und Autoklaven sowie für alle hygienischen Druckmesseinsätze geeignet. Schutzarten von IP65 bis zu IP69 ermöglichen den Einsatz in allen Bereichen unabhängig von den Umgebungsbedingungen. Durch die Verwendung FDA-konformer Materialien und

hygienischer Prozessanschlüsse (Clamp, Varivent, Jumo Peka) ist für Sicherheit und gute Reinigbarkeit gesorgt. Die werkseitig eingestellten Messbereiche liegen zwischen 0 bis 100 bar. Für spezielle Anwendungen wird eine autoklavierbare Version angeboten. Die Messstofftemperatur kann zwischen -40 °C und +125 °C liegen, für bis zu einer Stunde pro Tag darf die Messstofftemperatur sogar 140 °C betragen (für CIP- und SIP-Anwendungen). Die Linearität und die Langzeitstabilität liegen laut Hersteller jeweils bei 0,1 % und die Gesamtgenauigkeit bei 20 °C beträgt maximal 0,25% der Messspanne.



© 2025 Kuhn Fachverlag